

## Unsere Würde

### **Gott, unser Vater!**

(1) Du hast uns Würde gegeben. Unser Glaube an dich, unseren Vater, macht uns demütig, aber auch selbstbewusst. Denn niemand kann uns unsere Würde als deine Kinder nehmen. Mahne uns, wenn wir, die wir von dir zu ewigem Leben berufen sind, mit unseren Worten und Taten unsere Würde missachten! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöre uns!

(2) Du hast alle Menschen mit der gleichen Würde als deine Geschöpfe ins Leben gerufen. Wir sind eine große Menschheitsfamilie. Aber unser Wille, in Frieden miteinander zu leben, ist schwach. Konflikte herrschen vor. Lähme die Arme jedes Einzelnen von uns, der die Würde seines Mitmenschen auch nur antastet! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöre uns!

(3) Du hast uns als Mann und als Frau erschaffen. Und einander zugeordnet, mit der Fähigkeit in ehelicher Vereinigung das Hochgefühl der Liebe zu erfahren. Dazu hast du uns Sexualität gegeben. Lass uns nicht unsere Würde dadurch beschädigen, dass wir voneinander trennen, was du füreinander geschaffen hast! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöre uns!

(4) Du hast uns dir ähnlich erschaffen. Sinn der Freiheit, die du uns als Teil unserer Würde geschenkt hast, ist es, uns aus freiem Willen auf den Weg hin in dein Reich der Vollkommenheit zu machen. Wir verspielen diese Freiheit, wenn wir uns in Selbstherrlichkeit von dir abwenden. Bewahre uns davor, uns selbst und unsere Mitmenschen herabzuwürdigen! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöre uns!

Amen